

Spielzeit 2015/2016

SPIEL
ZEIT
2015/2016



Jens Neundorff von Enzberg | Joachim Wolbergs
Intendant Oberbürgermeister

Joachim Wolbergs: Die Flüchtlingsdebatte, die wir im Augenblick in Regensburg führen, hat mir gezeigt, dass diese Stadt in der Lage ist, zusammenzurücken, wenn es eng wird. Mich stimmt das sehr optimistisch. Mit anderen Worten: Ich bin überzeugt, dass wir – wenn es „eng“ wird – vor allem all das bewahren müssen, was ein Hort des Zusammenhalts und des Zusammenlebens sein kann. Und genau dazu gehört das Theater! Eine Stadt benötigt Plattformen, wo sich Menschen begegnen, sich austauschen, und sich gegenseitig helfen können. Das sind für mich die entscheidenden Faktoren, die man durchfinanzieren muss.

Jens Neundorff von Enzberg: Hier muss ich fairerweise ergänzen: Auch wenn es dieser Stadt schlecht gehen würde, darf das Theater nicht auf Grundsätzen beharren, sondern muss sich auch der Situation der Stadt anpassen. Ich denke, dass man in einer funktionierenden Stadtgesellschaft Ziele gemeinsam anstrebt und Probleme gemeinsam in Angriff nimmt.

Joachim Wolbergs: Geht es einer Stadt über einen längeren Zeitraum schlecht, wird immer zuerst über freiwillige Leistungen nachgedacht, reflexartig. Dann folgt die Feststellung: Das Soziale darf man nicht antasten, beim Sport gibt es zu viele Funktionäre. Also nimmt man die Kultur in den Blick. Man macht eine Sparte dicht oder spielt 30 Vorstellungen weniger. Aber das ist doch nicht die Lösung! So wird man niemals eine Stadtgesellschaft sanieren. Die lässt sich nur sanieren, wenn der innere Zusammenhalt gewährleistet ist.
Wenn Sie mich nach meinem „Spielzeitmotto“ in der Kommunalpolitik fragen, dann treibt mich die Herausforderung um, wie man Krisen gemeinsam bewältigt und Zuversicht in einer urbanen Gesellschaft verfestigt.



Es kann schwierige Zeiten geben, aber dann müssen wir „zam halten und dann wird's auch wieder gut“. Das Theater hat hier in der Vergangenheit eine große Rolle gespielt und wird auch in Zukunft eine entscheidende spielen.
Vielleicht haben wir als Stadt genau die richtige Größe, dass man all das Beschriebene auch leben kann.
Viele Bürger melden mir zurück, dass seit Kurzem eine andere, freiere Stimmung in der Stadt herrscht. Diese Stimmung trifft das Theater, nimmt sie auf und befördert sie – und das ist das Entscheidende.

MUSIK THEATER

Premieren:

Hans Heiling

Così fan tutte

Im weißen Rössl

Goyescas /
Gianni Schicchi

La Cage aux Folles
(Ein Käfig voller
Narren)

IPHIGENIE - Triumph
und Trauma

La Cenerentola

Wiederaufnahmen:

Madama Butterfly

Jesus Christ
Superstar

Die Zauberflöte



Martina FENDER

Anna PISAREVA





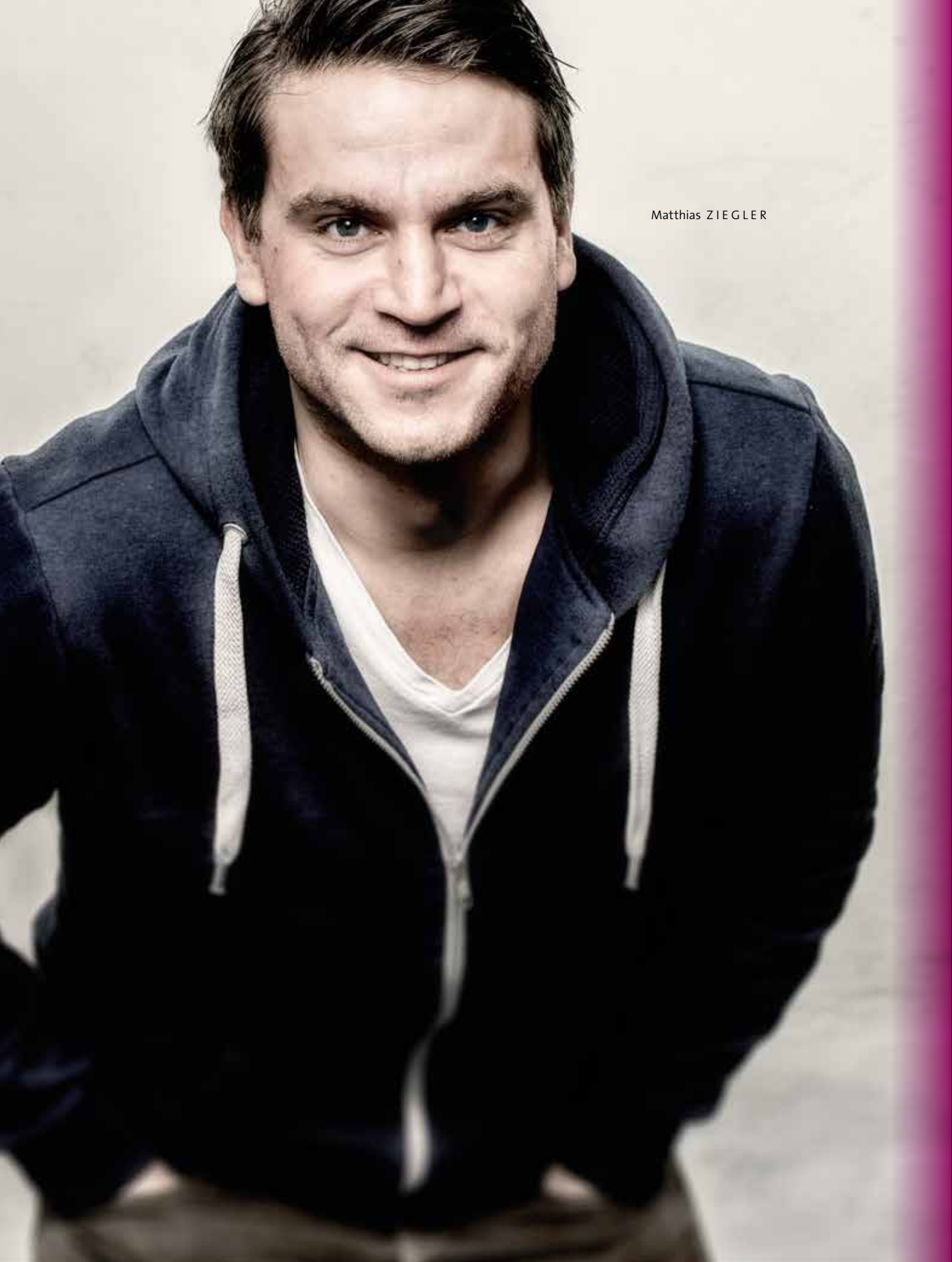
Vera SEMIENIUK

Seymur
KARIMOV

Michaela SCHNEIDER







Matthias ZIEGLER



Adam KRUŽEL

Matthias
WÖLBITSCH



Vera EGOROVA





Jonathan
WINELL



Mario KLEIN



Yinjia GONG



Theodora VARGA



SCHAU SPIEL

Premieren:

Die lächerliche
Finsternis

Faust

Zorn

pest (UA)

Platonow

Krach im Hause Gott

Dear Eddie (UA)

Kaspar Häuser Meer

Der Prozess

Wiederaufnahmen:

Caligula

Blütenträume

The King's Speech
(Die Rede des Königs)

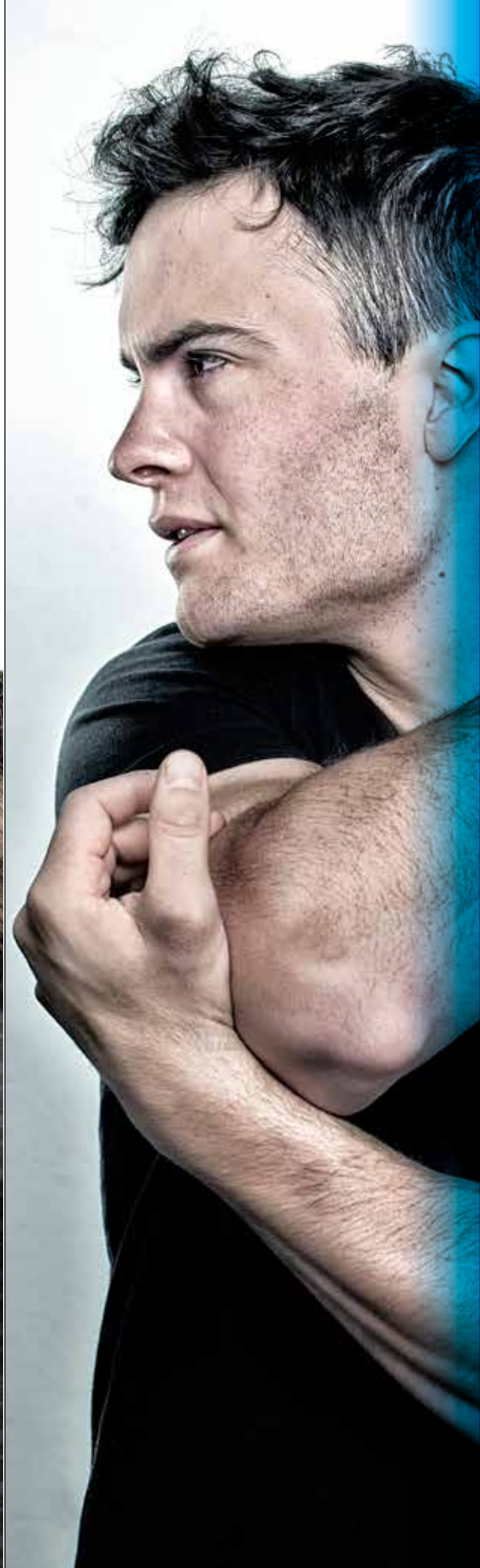
Der Sommernachts-
albtraum auf
St. Emmeram

SCHAUSPIELDIREKTORIN:
Stephanie Junge





Silke HEISE



A partial view of a man's head and shoulder, showing dark hair and a black t-shirt. The image is partially obscured by a blue vertical bar on the left.

Robert HERRMANN S

A full-body portrait of a middle-aged man with short brown hair, smiling broadly. He is wearing a black button-down shirt over a black V-neck t-shirt. The background is plain white.

Michael
HEUBERGER

Frerk BROCKMEYER

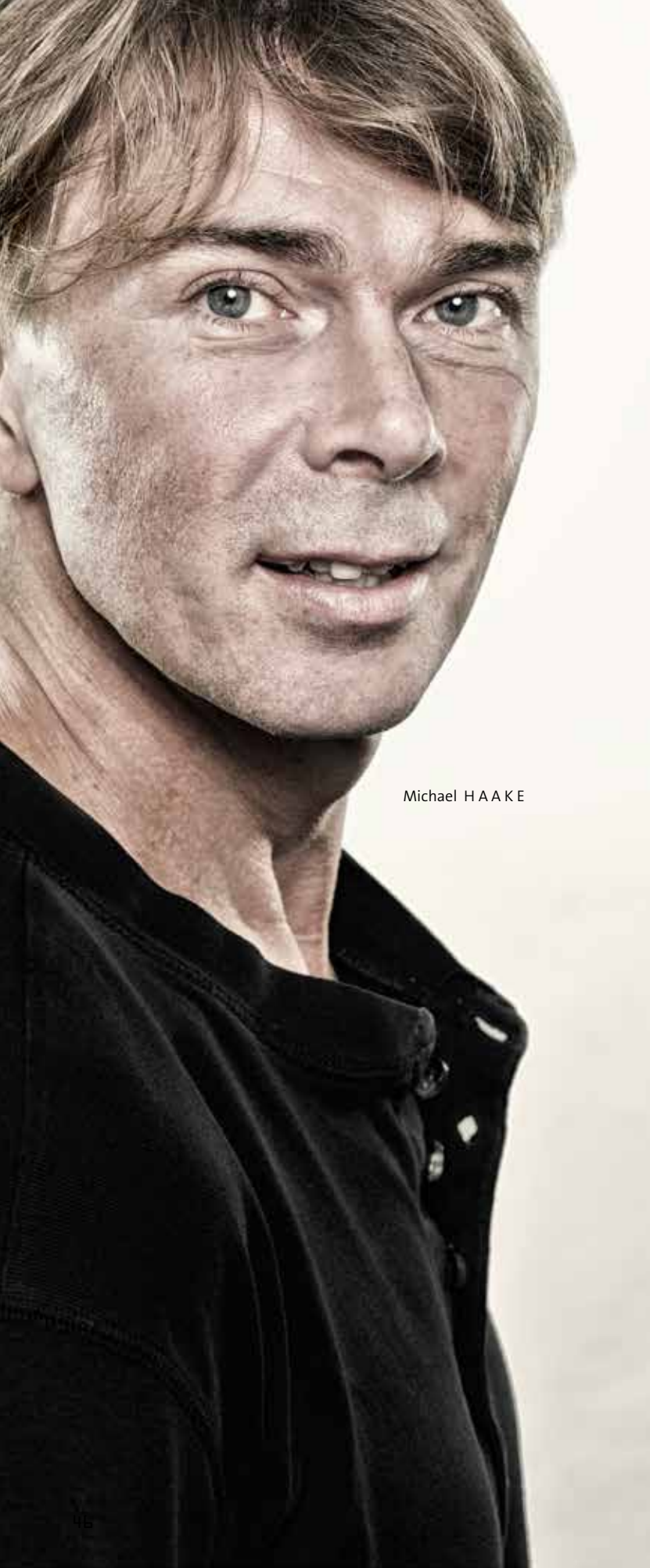




Doris DUBIEL



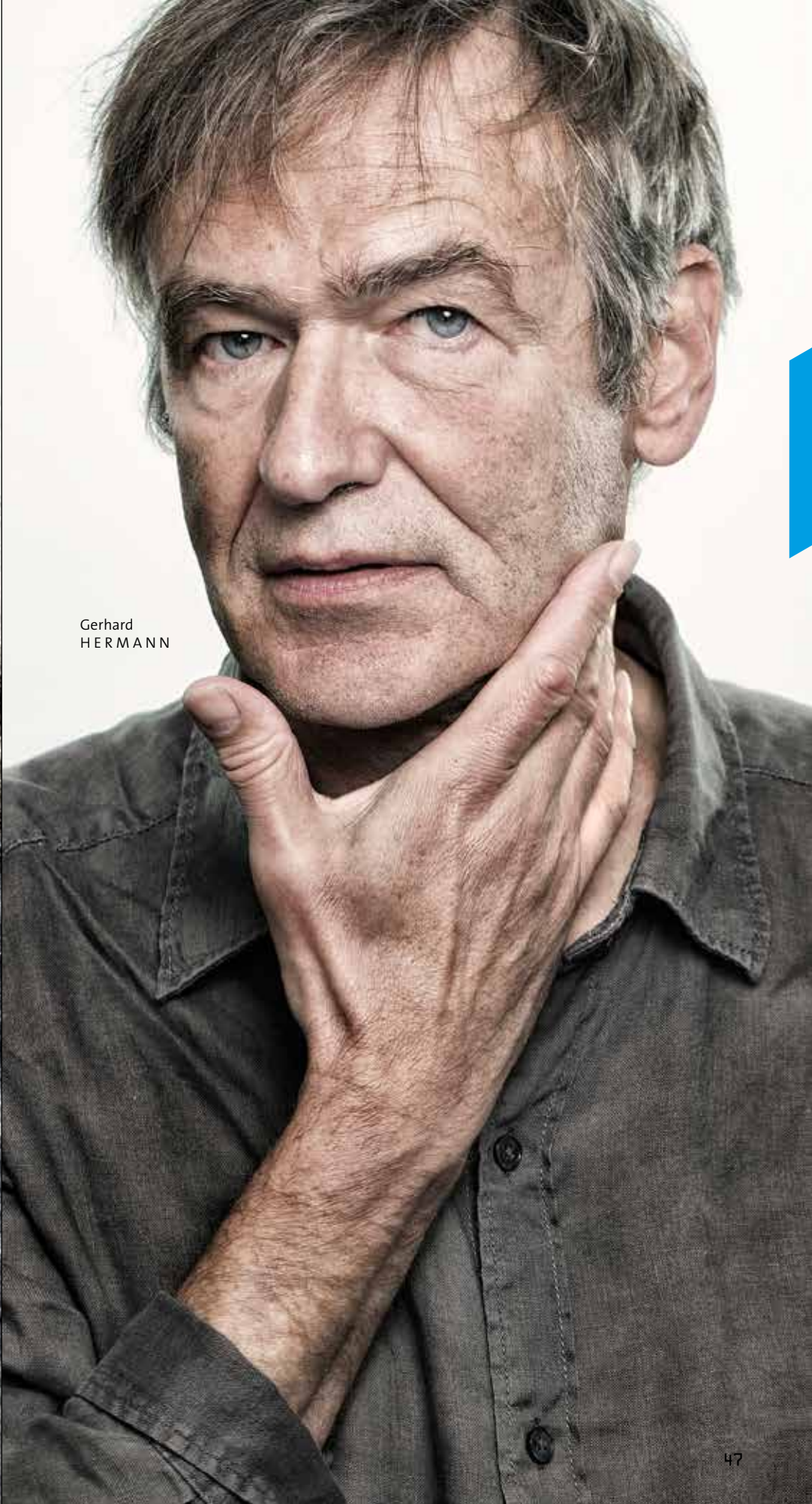
Benno SCHULZ



Michael HAAKE



Franziska SÖRENSEN



Gerhard
HERMANN

Andine PPREPPER









Gunnar BLUME

Susanne BERCKHEMER





T A N Z

Premieren:

The House (UA)

Bolero (UA)

Tanz-Fabrik!vier (UA)

KÜNSTLERISCHER LEITER
UND CHEFCHOREOGRAPH:
Yuki Mori



URAUFFÜHRUNGEN

TANZABEND

mit Choreographien des
Ensembles von
Theater Regensburg Tanz

URAUFFÜHRUNGEN

Sonntag \ 3.7.2016 \ Velodrom

TANZ.FABRIK!

VIER

Fabian
MOREIRA
COSTA





Simonefrederick
SCACCHETTI





Simone ELLIOTT

Pauline
TORZUOLI





Yosuke KUSANO

Harumi TAKEUCHI





Laia Garcia FERNÁNDEZ

Sadagyl
MAMEDOVA



Alessio BURANI



JUNGES THEATER

Premieren:

Gehört das so??!
Die Geschichte
von Elvis

Drei Haselnüsse für
Aschenbrödel

Das Tagebuch der
Anne Frank

Die Prinzessin und
der Pjör

I'm afraid of what you do
in the name of your god
(UA)

Homevideo

Fremd ist der Fremde nur
in der Fremde (UA)

Wiederaufnahmen:

King A - Eine Ode an
jedes Ritterherz

1984 - Ein Alptraum

Wie Ida einen Schatz
versteckt und Jakob
keinen findet

Tschick

LEITERIN JUNGES THEATER:
Maria-Elena Hackbarth





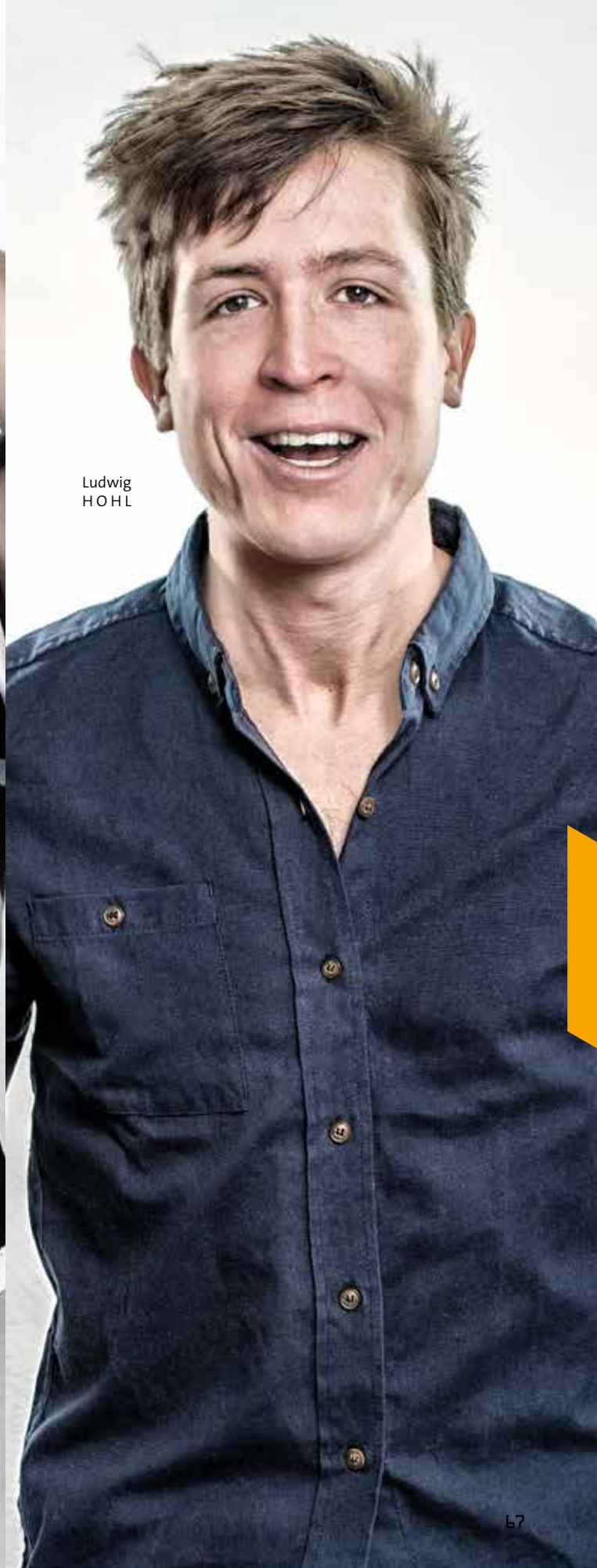
Stephan
HIRSCHPOINTNER

Marcel KLEIN





Ludwig
HOHL



K O N Z E R T E

Sinfoniekonzerte

Operettenkonzert

Filmkonzert

Kammerkonzerte

Sonatenabende

Rathauskonzert

GENERALMUSIKDIREKTOR:
Tetsuro Ban



Rathauskonzert



Georg Philipp Telemann (1681–1767)

Tafelmusik Ouvertüre in D-Dur

TWV 55:D1

Barockoboe Anne Dufresne

Barocktrompete Jörg Altmannshofer

Barockvioline Alessandro Calzavara,
Ulrich Gieseke

Barockviola Katharina Hippert

Kontrabass Frank Wittich

Viola da Gamba Verena Kronseder

Gille Silvestrini (*1960)

La vive Flamme d'Amour

Sopran Vera Semieniuk

Oboe Ludovic Achour

Viola Břetislav Hera

Violoncello Arnold Thelemann

Johannes Brahms (1833–1897)

Streichsextett G-Dur op. 36

Violine Sándor Galgóczi, Dong-Ae Han

Viola Daniela Pletschacher,
Katharina Hippert

Violoncello Johannes Klier,
Arnold Thelemann

Im Reichssaal des Alten Rathauses

Termin wird noch bekannt gegeben.

Opernchor



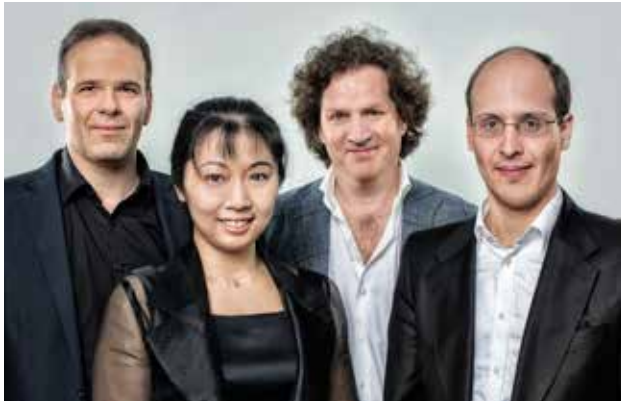
1. REIHE (v.l.n.r.): Verena Ulrich, Andrea Dohnicht-Pruditsch, Hyuna Cho-Schroeder, Myriam Chavéz de Kühner, Christiana Knaus, Elena Lin, Angelika Hircsu, Gertrud Judenmann

2. REIHE Andrea Mink, Alistair Lilley, Teresa Sobotka

3. REIHE Jong-Il Park, Christian Schossig, Mert Öztaner, Sang-Sun Lee

4. REIHE Mikhail Kuldyayev, Tobias Hänschke, Harald Mück, Marek Marzecki, Thomas Brinkel

Dirigenten und Solorepeditoren

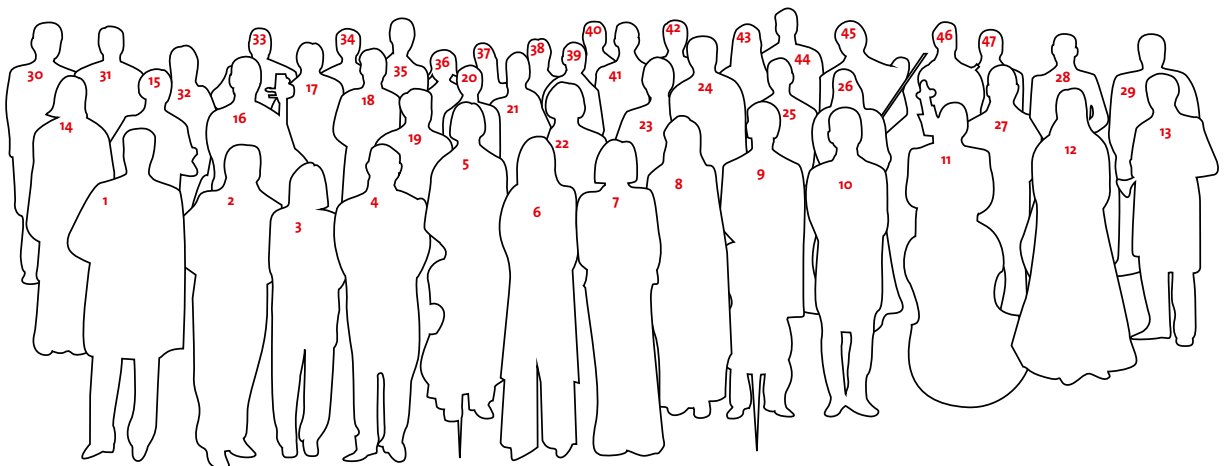


von links nach rechts:
Israel Gursky – Solorepeditör mit Dirigiervpflichtung
Satomi Nishi – Studienleiterin
Tom Woods – 1. Kapellmeister und stellvertretender Generalmusikdirektor
György Mészáros – 2. Kapellmeister und Solorepeditör

Philharmonisches Orchester Regensburg



1. Ulrich Gieseke | 2. Sándor Galgóczi | 3. Beatrix Leinhäupl | 4. Alessandro Calzavara | 5. Stella Hockemeyer | 6. Katharina Hippert | 7. Loretta Dokler | 8. Daniela Pletschacher | 9. Johannes Klier | 10. Tetsuro Ban | 11. Matthias Nagel | 12. Hinderrike Hauer-Berghuis | 13. Jörg Altmannshofer | 14. Caroline Dieloweit | 15. Brunhild Haida | 16. Gottfried Heilmeier | 17. Dorian Crisan Vania | 18. Claudia Burwitz | 19. Nils Ahlbrecht | 20. Anne Duffresne | 21. Julia Maier | 22. Tilmann Kay | 23. Johannes Plewa | 24. Witold Chojnowski | 25. Sabine Wiedersich | 26. Almut Boynick | 27. Andreas Brand | 28. Patrick Siebenborn | 29. Christoph Frankel | 30. Yasuhito Yamanaka | 31. Břetislav Hera | 32. Deborah Brehm | 33. Alexander König | 34. Hilmar Kupke | 35. Michael Wolf | 36. Dong-Ae Han | 37. Mathilde Leleu | 38. Tomasz Skweres | 39. Ludovic Achour | 40. Georg Stockinger | 41. Arnold Thelemann | 42. Werner Borst | 43. Claudia Broy | 44. Jens Krah | 45. Helmut Schätz | 46. Daniel Kolbe | 47. Andreas Schiffler





oben: DER VORNAME Frerk Brockmeyer, Andine Pfrepper,
Gunnar Blume, Ulrike Requadt, Michael Haake

unten: DER VOGELHANDLER Adam Kruzel,
Tobias Hänschke und Opernchor





oben: JESUS CHRIST SUPERSTAR Markus Engelstädter und Ensemble
 unten: DOKTOR SCHIWAGO (Uraufführung) Vera Egorova, Vitali Ishutin







links: **TRISTAN UND ISOLDE**
Michelle Völkl, Mario Klein, Alexander Benedikt
rechts: **BASH - STÜCKE DER LETZTEN TAGE**
Andine Pfrepper



oben: 1984 - EIN ALPTRAUM
Felix Steinhardt, Franziska Plüschke und Ensemble

unten: PETERCHENS MONDFAHRT ODER MISSION KÄFERBEIN
Sebastian Ganzert, Mario Högemann, Franziska Plüschke, Christin Wehner,
Stefan Mascheck, Benno Schulz





oben: **DIE VATERLÖSEN** (Uraufführung)
Felix Steinhardt, Johanna Wieking,
Jacob Keller, Pina Kühr, Thomas Birnstiel

unten: **CALIGULA** Michael Haake, Thomas
Birnstiel, Jacob Keller, Gerhard Hermann,
Michael Heuberger, Andine Pfrepper, Robert Herr-
manns, Franziska Sörensen, Sebastian Ganzert





oben: **TIERE ESSEN** Ulrike Requadt,
Gunnar Blume, Ferik Brockmeyer, Pina Kühr

unten: **RICO, OSKAR UND DIE TIEFERSCHATTEN**
Stefan Mascheck, Johannes Hoffmann





oben: WÖYZECK Pina Kühr
 unten: BLÜTENTRÄUME Doris Dubiel, Franziska Sörensen, Ulrike Requadt



oben: DER SOMMERNACHTSALBTRAUM AUF ST. EMMERAM (Uraufführung) Andine Pfrepper, Thomas Birnstiel, Linda Foerster, Michael Haake

unten: DIE ZAUBERFLÖTE Matthias Wölbitsch, Julia Zhukovska-Fischer und Ensemble



SERVICE



1. Lisbeth Huber | 2. Doris Dotzler | 3. Angelika Schatz |
4. Ruth Schilling | 5. Claudia Zeus | 6. Gabriele Wittmann |
7. Maria Wankerl | 8. Gertraud Bauer

KARTENTELEFON

Mo – Fr 10 – 18 Uhr
Sa 10 – 14 Uhr

Telefon 0941 / 507 24 24

SERVICEZEITEN

Theaterkasse im Theater am Bismarckplatz:

Telefon 0941 / 507 24 24
kartenservice@theaterregensburg.de

Abonnementbüro:

Telefon 0941 / 507 44 22
Fax 0941 / 507 38 77
abo@theaterregensburg.de

Mo / Di / Do / Fr 10 – 18 Uhr
Mi 14 – 18 Uhr (NEU)
Sa 10 – 14 Uhr

PRESSE- UND ÖFFENTLICHKEITSARBEIT

Clara Fischer

presse@theaterregensburg.de
Telefon 0941 / 507 48 79

VORVERKAUF IM INTERNET

Rund um die Uhr unter www.theaterregensburg.de

ABENDKASSE

Eine Stunde vor Vorstellungsbeginn ist die Abendkasse an der jeweiligen Spielstätte geöffnet.

GRUPPENBUCHUNGEN

Mo / Di / Do / Fr 9 – 12 Uhr
Mi 14 – 16 Uhr

Telefon 0941 / 507 18 78
Fax 0941 / 507 54 29
gruppenbuchung@theaterregensburg.de

TOURIST - INFO im Alten Rathaus

Mo - Fr 9 – 18 Uhr
Sa 9 – 16 Uhr

Telefon 0941 / 507 50 50

Tagungen- Kongresse und mehr

ANMIETUNG DER SPIELSTÄTTEN THEATER AM
BISMARCKPLATZ, VELODROM UND NEUHAUSSAAL

Das Theater Regensburg bietet Ihnen die Möglichkeit, das Theater am Bismarckplatz, den historischen Neuhaussaal mit Galerie oder das Velodrom für Ihre Veranstaltungen zu mieten. Nutzen Sie die zentrale Lage im Herzen der Regensburger Innenstadt und die erprobte Logistik unseres Hauses, um mit Ihren Gästen eine außergewöhnliche Veranstaltung zu erleben. Auf Wunsch steht Ihnen unser Gastronomiepartner mit exklusivem Catering zur Seite. Zwei Parkhäuser befinden sich in unmittelbarer Nähe.

Weitere Informationen finden Sie unter
www.vermietungen.theater-regensburg.de

Ansprechpartnerin Raphaela Herzog nimmt Ihre Anfrage gerne entgegen und berät Sie zu allen Details Ihrer Veranstaltung.

Theater Regensburg
Vermietungen
Bismarckplatz 7, 93047 Regensburg
Tel. 0941 / 507 17 22
Fax 0941 / 507 17 29
E-Mail: rh@theaterregensburg.de



Theater am Bismarckplatz

Im Theater am Bismarckplatz finden bis zu 520 Besucher im 200 Jahre alten Dreirang-Theater Platz. Auf der technisch gut ausgestatteten Bühne (mit Drehbühne, Drehring, Hubpodien etc.) werden Oper, Operette, Musical, Tanz und Schauspiel gezeigt.



Velodrom Mit einer vollständig eingerichteten Bühne und einer Sitztribüne für 620 Personen steht das Velodrom für Veranstaltungen und Tagungen zur Verfügung.



Neuhaussaal Im klassizistischen Ambiente bieten wir Ihnen bis zu 417 Sitzplätze für Ehrungen, Konzerte und Tagungen an.